

Antrag an die
Bezirksvertretung Wien-Donaustadt
in der Sitzung am 18.03.2020

Antrag

Die Bezirksvertretung möge beschließen, dass die zuständigen Stellen der Stadt Wien dafür Sorge tragen, dass im Zuge von bevorstehenden Baumnachpflanzungen **in straßenbaulich besonders exponierten oder beengten Pflanzplätzen**, welche nicht über geeignete Eingießhilfen wie zum Beispiel ins Erdreich führende Gießrohre verfügen, **für den jeweiligen Standort individuell geeignete Bewässerungshilfen** im Zuge der Neupflanzung derart eingebaut werden, sodass bei einem Gießdurchgang das ganze Erdsubstrat optimal mit Wasser versorgt werden kann.

Begründung

Wunsch der Bevölkerung.

Es wird unverändert festgestellt, dass sich das übermäßige Absterben von Jungbäumen im Straßenbereich an jenen Pflanzstandorten vollzieht, bei denen es keine geeigneten technischen Eingießhilfen/Sickerhilfen gibt. Offensichtlich kommt es deswegen zu einer ungenügenden Wasserzufuhr beim Gießen und zu einer ungenügenden Wasserspeicherung im Erdsubstrat selbst.

Im Sinne der Wirtschaftlichkeit und einer dauerhaften Zielerreichung des Anwachsens und des Überlebens der jungen Straßenbäume, ist diese Maßnahme dringend geboten.

Ronald REPPER
Bezirksrat

Dipl.-Ing. (FH) Andreas DVORAK, M.Sc.
Klubobmann